



Der Faden der Ariadne

Barockes Musik- und Tanzvergnügen für alle!
Mit Johann Conradis „Ariadne“
(Hamburg 1691)



Wir begleiten Theseus, den Geliebten der Ariadne, ins Labyrinth und vor die Hörner des furchtbaren Minotaurus, am roten Faden wieder hinaus und in die Arme von Ariadnes Schwester Phädra, beweinen die Verlassene am Strand von Naxos, freuen uns mit ihr über ihre Hochzeit mit Bacchus und lachen über die Späße des Scherenschleifers Pamphilus. Prächtige Tänze und Chöre runden das Gesamtkunstwerk ab: Das Hamburger Opernhaus am Gänsemarkt galt um 1700 als eine der attraktivsten Opernbühnen Europas. Johann Georg Conradi schrieb dazu wunderbare Musik in der Balance zwischen französischem und italienischen Stil mit allen Facetten barocker Leidenschaften; Christian Heinrich Postel verfasste den witzigen, traurigen, anrührenden Text. Für uns in Rothenfels: viel Arbeit, viel Spaß!



Bild: Bacchus und Ariadne

Da parallel zu diesem Kurs wieder die „Müsch-kreative Familienwoche“ (223) und das „Theologische Lektüre-Camp“ (222) auf Burg Rothenfels stattfinden, können sich Familien bei gemeinsamer Unterbringung und Verpflegung aufteilen.

Kursleitung: Walter Waidosch



Tagungsbeitrag:

€ 200,-

€ 100,- ermäßigt

Unterkunft und Verpflegung pro Person:

EZ € 319,-

DZ € 275,-

MZ € 240,-

MZ erm. 203,-

Das steht auf dem Plan:

- intensive Arbeit im Plenum mit Chor und Instrumenten sowie einiges Mittelalterliche im Kapellenensemble
- Tanz für Einsteiger, Fortschreitende und Fortgeschrittene
- Vorträge, Workshops und Anderes mehr
- Viola da Gamba mit ihrem einzigartigen Ensemblerepertoire
- Holzbläser in tiefer Stimmung ergänzen die Ensembles
- Aufführungspraxis der Barockvioline (eine kompetente Dozentin ist angefragt)
- Kammermusik und Barockorchester (auch in freien Ensembles)
- Schnupperkurs zum Barocktanz für interessierte Musiker
- Unterricht in solistischem Gesang – für Einsteiger, die es wagen, ihre Stimme zu entdecken, ebenso wie für geübte Sänger

Bitte mitbringen: Beschriftete Notenständer, Ringbuch für Noten, Schreibmaterial. Tänzer: Tanzschuhe. Streichinstrumente des Mittelalters und der Renaissance können gegen eine Leihgebühr von 10 Euro nach Absprache mit Walter Waidosch ausgeliehen werden (Tel. 05231-601120). **Die Klassen finden statt bei der Anmeldung von mindestens 6 Teilnehmern.** Jede/r Teilnehmer/in kann eine Klasse A und B belegen. Bitte jeweils eine Reserve angeben, falls eine Klasse nicht zustande kommt oder überbelegt ist. Die Dozenten sind im Vorfeld bemüht, sinnvolle und leistungsgerechte Ensembles zusammenzustellen. Wir bitten deshalb um möglichst baldige Anmeldung. Stimmtonhöhe ist 415 Hz (außer in A6).

Referenten – Kursinhalte – Tagesplan

8:00 Uhr Frühstück

9:00 Uhr Stimmbildung und Plenum mit Chor und Instrumenten:
Walter Waidosch & Thilo Hirsch

10:15 Uhr Vormittagsklassen (A)

A1: Barocktanz Fortgeschrittene: **Lieven Baert**

A2: Barocktanz Fortschreitende: **Niels Badenhop**

A3: Violinklasse / Kammermusik: **N. N.**

A4: Cembalo und Orgel: **Markus Rupprecht**

A5: Viola da Gamba Consort:

Thilo Hirsch / Verena Kronseider

A6: Musik des späten Mittelalters für Sänger, Bläser, Streicher: **Walter Waidosch**

A7: Gesangsstudio Sologesang: **Barbara Ebel**

12:15 Uhr Mittagessen

15:00 Uhr Barockorchester für alle / Schnupperkurs Barocktanz / Gamba Einsteigerkurs

16:00 Uhr Nachmittagsklassen (B)

B 1: Barocktanz Fortgeschrittene: **Lieven Baert**

B 2: Barocktanz Fortschreitende: **Niels Badenhop**

B 3: Kammermusik: **N. N.**

B 4: Gesang / Basso Continuo: **Markus Rupprecht**

B 5: Viola da Gamba Consort: **Thilo Hirsch**

B 6: Musik aus der Beggars Opera: **Walter Waidosch**

B 7: Gesangsstudio Sologesang: **Barbara Ebel**

18:15 Uhr Abendessen

20:00 Uhr Plenum, Abendprogramme, Nachtkonzerte etc.

Tagungsnummer: 221

Beginn: Montag, 28.05.2012, um 18:30 Uhr mit dem Abendessen

Anmeldung und Zimmervergabe ab 17:00 Uhr

Ende: Sonntag, 03.06.2012, nach dem Frühstück

Bitte bei der Anmeldung angeben:

▶ Name/Anschrift/Telefon oder E-Mail

▶ Tagungsnummer und Kurztitel

▶ Zimmerwunsch

▶ Vegetarische/gluten-/laktosefreie Küche erwünscht?

▶ Nummer der Vormittagsklasse (A1–A7) und einer Ersatzklasse

▶ Nummer der Nachmittagsklasse (B1–B7) und einer Ersatzklasse

▶ bei Blockflöten: S, A, T oder B

(wenn möglich, Renaissancebohrung)

MO 28.05. bis
SO 03.06.2012
PFINGSTWOCHE

